



A-Klasse 5 Bayreuth-Kulmbach, 16. Spieltag, 13.10.2019

TSV Bischofsgrün - SV Schreez 2:5 (1:4)

von Michael Kilders (SVS)

Bei herrlichen Wetter- und Platzbedingungen kamen die Schreezer am Fuss des Ochsenkopfes in Bischofsgrün zu einem verdienten Sieg. Anfangs begannen beide Mannschaften verhalten, keiner wollte defensiv einen Fehler machen. In der 13. Minute bekamen die Schreezer in Rechtsaußenposition einen berechtigten Freistoß zugesprochen, den Sebastian Meyer mit einer langgezogenen Flanke in den hinteren Torwinkel zur 0 : 1-Führung versenkte. Doch wenig später konnten die Gastgeber ausgleichen, als die Gästedefensive bzw. -abwehr nicht im Bilde war, nach einem durchgesteckten Pass tauchte Lukas Pedall allein vor Torwart Daniel Grüner auf und verwandelte sicher im langen Eck zum 1 : 1-Ausgleich (20.). Danach hatten die Bischofsgrüner sogar mehr vom Spiel. Durch zwei starke Laufpässe von Sebastian Meyer, einmal auf Leon Mauermann und Jonas Friedrich, zogen die Gäste aber mit 1 : 3 in Front (34., 42.) und als gleich darauf nach einer Ecke Tobias Wölfel per Kopf das 1 : 4 markierte (43.) war dies bereits eine Art Vorentscheidung. Trotzdem hatte sich die Heimelf zu Beginn des zweiten Durchgangs einiges vorgenommen. So konnte Daniel Grüner einen Kopfball nur mit einer Glanzparade entschärfen und wenig später hielt er einen gut geschossenen Freistoß von Lukas Pedall gerade noch auf der Linie, den Abpraller drosch Sevket Gegzin aus fünf Metern über das Tor. In der Folgezeit waren die Platzherren immer bemüht das Ergebnis zu verbessern, agierte aber hinten sehr offen, dass den Schreezer viele Konterchancen einbrachte. TSV-Torwart Christian Greiner, der leider kurz vor Schluss nach einem unglücklichen Zusammenprall schwer verletzt ausgewechselt werden musste, parierte mehrmals glänzend, zwei höchst umstrittene Abseitsentscheidungen und auch fahrlässige Chancenverwertung verhinderten einen noch höheren Gästeerfolg. Eine starke Einzelaktion von Tobias Wölfel brachte wenigstens noch einen SVS-Treffer zum 1 : 5 (55.) aus einer Vielzahl an Chancen. Auf der anderen Seite bekamen die Gäste nach einer Ecke den Ball im Strafraum nicht geklärt, Eric Röder bedankte sich mit dem 2 : 5 (78.), das gleichzeitig der Endstand war. Bei Bischofsgrün, bei denen einige Stammspieler, u.a. Jaromir Kral und Daniel Bloudek, fehlten, war Lukas Pedall auffälligster Akteur, bei Schreez stach der vierfache Vorlagengeber und Torschütze Sebastian Meyer hervor.

TSV Bischofsgrün: Greiner, Huber, Bleier L., Schneider, Bergmann, Pedall, Gezgin, Narius, Engelbrecht, Wilhelm, Vogl / Pedall, Greiner, Sieg T. (46.), Röder (65.) **S**

V Schreez

: Grüner

2,3

, Kolb A.

2,5

, Weingessl

2,7

, Jantos

3,8

, Track A.

Doppelschlag brachte Vorentscheidung

Sonntag, den 20. Oktober 2019 um 05:31 Uhr

2,3

, Mauermann

1,8

, Meyer

1,5

, Friedrich

2,0

, Pensel Y.

2,7

, Walter

2,7

, Wölfel

1,7

/ Kolb, Schwedler, Reuschel

2,8

(46.)

Tore:

0:1 Meyer (13.), 1:1 Pedall (20.), 1:2 Mauermann (33., Meyer), 1:3 Friedrich (42., Meyer), 1:4 Wölfel (43., Meyer), 1:5 Wölfel (55., Meyer), 2:5 Röder (78.)

Gelbe Karten:

- / Walter (68.)

Zuschauer:

60 |

Schiedsrichter:

Kerstin Distler (SV Heinersreuth)

3,0